

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18756
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>199</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	26.07.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	9	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,306
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Unterschiedlich strukturierte Gehölzstreifen am Krankenhaus 'Alten Eichen'.

An der Jütländer Allee verläuft ein breiter, recht lockerer Gehölzstreifen mit vorherrschendem Feld-Ahorn und im nördlichen Teil Hainbuche. Locker eingestreut sind Rot-Eiche, Silber-Weide, Zitter-Pappel, Robinie und Spitz-Ahorn. Im Unterwuchs hat sich eine lückige Strauchschicht aus nachwachsendem Spitz-Ahorn und eine lockere Krautflur aus Beifuß, Goldrute und Johanniskraut entwickelt. Weiter nördlich an der Zeilenbebauung befindet sich ein dichter Gehölzstreifen aus dominierenden Hainbuchen.

Am Wördemannsweg südlich des Krankenhauses befindet sich ein z.T. recht breit werdender Gehölzstreifen aus alten Stiel-Eichen, Roßkastanien und Winter-Linden sowie Hainbuchen, Hänge-Birken, Flieder, Feld-Ahorn, Rot-Eichen, Spitz-Ahorn und Weißdorn. Weiter östlich vor dem Kindergarten stehen z.T. sehr alte Stiel-Eichen und Rotbuchen mit lockerem Unterwuchs aus Weißdorn und Pfeifenstrauch sowie stellenweise Ziersträuchern.

Südlich des Universitätsgeländes stehen alte Stiel-Eichen und Roßkastanien, z.T. mit Koniferen, Rhododendron und anderen Ziersträuchern im Unterwuchs. Auf dem Parkplatz bestimmen mittelalte Winter-Linden das Bild.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
1	2			10 %
2	HEA	Baumreihe, Allee (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Krankenhaus Alten Eichen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	561366	<b>Hochwert (Y)</b>	5939287
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Stellingen (321)	<b>Gemarkung</b>	Stellingen (304)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [ 3 / Anteil: 100% ]		

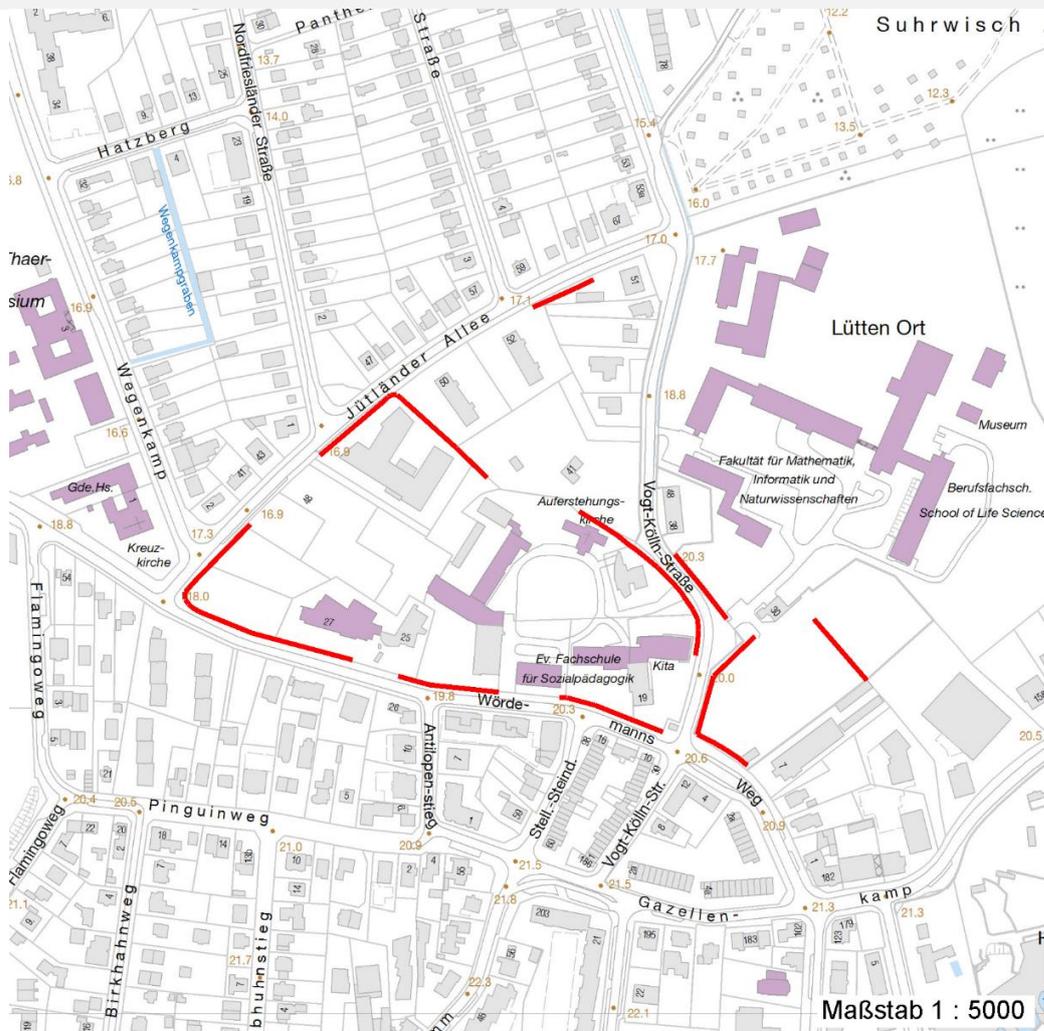
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18756
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	6038 6040
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	199 55
<b>Anzahl Abschnitte</b>	9	<b>Kartierung</b>	26.07.1999
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,306
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18756	18759	6038	199	02.08.2007	K	6040	55

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45678	0	6038_199_260799_1.JPG	NE

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Schnitt der Hecke, Fremdholzanteil, Kinderspiel

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18756	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b>	6040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>199</b>	55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	26.07.1999	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	9	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,306	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Lockere bis dichte Gehölzstreifen mit z.T. altem Baumbestand, die als Vernetzungs- und Rückzugsbiotope von Bedeutung sind. Reich an Kleinstrukturen Wertvoller Altbaumbestand
zoologisch bedeutsame Strukturen	alte Eichen, Buchen und Roßkastanien z.T breite Gehölzstreifen
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Ziersträucher durch heimische Gehölze ersetzen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6038_199_260799_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	Gehölzstreifen	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>	NE	<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baumhecke (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18756	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b>	6040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>199</b>	55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	26.07.1999	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	9	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,306	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	40 %
2. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	10 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	h		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	z		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	z		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18756
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>199</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	26.07.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	9	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,306
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w		-														
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-														
Symphoricarpos spec. (Schneebeere)	7	w		-														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-													D	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>22</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Baumreihe, Allee (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HEA
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein